An die Fabrikanten und Kaufleute im Königreich Sachsen.

Wenn wir es auch von jeher als etwas Selbstverständliches angesehen haben, daß allen im Handel und Gewerbe Beschäftigten die Möglichkeit zu gewähren ist, ihrer

Wahlpflicht

zu genügen, so wollen wir doch nicht unterlassen, daran zu erinnern, daß eine zahlreiche Classe von Angestellten sehr häufig wegen Abwesenheit vom Wohnorte daran verhindert ist:

die Handlungs-Reisenden.

An alle Fabrikanten und Kaufleute, welche Reisende aussenden, richten wir deshalb die dringende Bitte, **ihre Verfügung, soweit die Verhältnisse es irgend gestatten, so zu treffen, daß die Reisenden sich zum 21. Februar an ihrem Wohnorte aufhalten.**

Leipzig, den 12. Februar 1887.

Der Vorstand des National-liberalen Vereins für das Königreich Sachsen.
Dr. Gensel, Vors.

Ausstellung von Gesellenstücken u. Lehrlingsarbeiten.

Die von dem Innungsausschuß veranstaltete Ausstellung von **Gesellenstücken und Lehrlingsarbeiten** findet in der Zeit vom **24.—28. März a. c. im Wintergarten des Krystallpalastes** statt. An derselben können sich alle Lehrlinge, welche bei Innungsmeistern oder bei Gewerbetreibenden, für deren Gewerbe noch keine Innung besteht, in der Lehre stehen, betheiligen. Nähere Auskunft wird von dem Unterzeichneten und Herrn Klempnermeister **Tuch**, Sporergäßchen 8, bereitwilligst ertheilt.

Die Commission für die Ausstellung von Gesellenstücken und Lehrlingsarbeiten.
Fr. Kremer, j. F. Vorsitzender.

Deutscher Schulverein in Leipzig.

Ordentliche Generalversammlung

Freitag den 18. Februar 1887 Abends 8 Uhr im kleinen Saale des Kaufmännischen Vereinshauses.

1. Jahresbericht des Vorsitzenden,
2. Rechnungsablegung des Schatzmeisters,
3. Ersatzwahl zweier Revisoren,
4. Beschlußfassung über Verwendung des Kassenbestands,
5. Vorstandswahl.

Der Vorstand.

Schülerwerkstatt.

Anmeldungen zu den Kursen des Sommerhalbjahres nimmt der Unterzeichnete entgegen.

Dr. W. Götze,
Kaiser Wilhelmstraße 19, 2. Et.

Schreberverein der Nordvorstadt.

Unsere **4. Vereinsversammlung** findet **Donnerstag, den 17. Februar**, von **Abends 8 Uhr** ab im Saale des Eldorado statt. Vortrag des Herrn Lehrer **Bernhard Richter** über:

„Eine dumme Redensart".

Im geselligen Theile **reichhaltiges, unterhaltendes Programm.**
Gäste sind herzlich willkommen.

H. Georgi, Vors.

Verband Deutscher Handlungsgehülfen,

Kreisverein Leipzig.

Mittwoch, den 16. c., findet im großen Saale der **Centralhalle** ein **Familienabend** statt. Programme hierzu, die allein zum Eintritt berechtigen, sind bei Herrn **Georg Müller** im Verbandsbureau zu entnehmen.
Heute Abend: **„Neues Börsen-Restaurant".**

Leipziger Zither-Quartett „Hoffnung".

Sonntag, den 13. Februar, **Concert** und **carnevalistische Abendunterhaltung** im Kaisersaale der **Centralhalle.**
Gäste herzlich willkommen. Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. **D. V.**

Liederkranz.

Montag, den 21. Febr. 1887, heitere Abend-Unterhaltung
nebst Tanz in sämmtlichen Räumen des Tivoli. Anfang pünctl. 8½ Uhr. **D. V.**

Ges.-V. Liederlust.

Sonntag, den 20. Februar c., **humoristische Abendunterhaltung** im Saale der „Thalia" (Elsterstraße), wozu wir unsere werthen Freunde und Gönner ergebenst einladen. **D. V.**

Freundschaft.

Heute Abend **Kränzchen** im **Krystall-Palast**, wozu wir Mitglieder und Freunde der Gesellschaft ergebenst einladen.
Anfang 7 Uhr. **D. V.**

An die sehr geehrten Leipziger Kegelclubs.

Seit August 1885 hat sich wie in anderen großen Städten, z. B. Berlin, Breslau, **Chemnitz, Dresden, Hamburg, Königsberg, Stettin** rc., auch bei uns ein **Localverband** von **Kegelclubs** gebildet, welcher in kurzer Zeit viele Freunde gefunden und bereits ohne besondere Anstrengung die Zahl von 41 aufgenommenen Clubs mit nahe 400 Mitgliedern erreicht hat.

Der Localverband feiert von Zeit zu Zeit größere Feste, bei welchen auch den Familien Gelegenheit geboten wird, sich zu betheiligen, und fördert das Kegelspiel in verschiedener Hinsicht.

Es stehen aber noch viele Kegelclubs außerhalb des Verbandes, deren Beitritt sehr wünschenswerth wäre. Der Jahresbeitrag beträgt pro Mitglied 2 ℳ, wodurch gleichzeitig die Mitgliedschaft für den deutschen Centralverband erworben wird.

In Rücksicht auf das

II. Deutsche Kegel-Verbandsfest,

welches vom 25. bis 28. Juni a. c. in unserer Stadt Leipzig abgehalten werden soll und wozu bereits umfassende Vorbereitungen getroffen werden, nehmen wir Veranlassung, uns an die sehr geehrten Leipziger Kegelclubs zu wenden und solche zu ersuchen, unserem Verbande, welcher zur Zeit nur von Berlin an Clubzahl überflügelt wird, sich gefl. baldigst anzuschließen.

Wir bemerken, daß die Anmeldung schriftlich bei dem Vorsitzenden des Verbandes Herrn **C. H. Reichert**, Hainstraße Nr. 13, zu geschehen hat, worauf innerhalb 8 Tagen Mittheilung erfolgt.

In der Erwartung, daß unsere heutige Anregung wiederum Freunde des Kegelsports unserem Verbande zuführt, zeichnet mit kegelbrüderlichem Gruß

„Gut Holz"
der Vorstand: i. A. **C. H. Reichert.**

Local-Verband Leipziger Kegelclubs

Local-Verband
Leipziger Kegelclubs.

Hiermit den geehrten Verbands-Mitgliedern, sowie Freunden und Gönnern des Verbandes die ergebene Anzeige, daß **Montag, den 21. Februar**, unser diesjähriger

Faschings-Familienabend,

bestehend in Concert, Abendunterhaltung und Ball,

im **großen Saale** der **Centralhalle** von Abends 8 Uhr ab stattfindet.

Eintrittskarten für einzuführende Damen- und Herrengäste sind von den Verbandsmitgliedern, sowie bei den Herren **C. H. Reichert**, Hainstraße 13, und **C. F. Gabriel**, Reichsstraße 15, bis **Montag, den 21.**, 6 Uhr Abends zu entnehmen.
Eintritt in Gesellschafts-Anzug.

Der Vorstand.
C. H. Reichert.

Berl. R.-Sch. v. Kupferg. Aby. Ulrichsgasse 32, pt.

Verloren e. Tintenfaß auf den Namen Emilie Boost. Gegen Bel. abzug. Pfaffendorf. Str. 8, II.

Verloren

der eine Theil eines Medaillons mit Bild. Abzugeben gegen Belohnung Promenadenstraße 19, III. r.

Verloren

ein kleines Paquet mit vier goldenen Ringen. Gegen **gute Belohnung** abzugeben bei Herrn Juwelier **Keyser, Thomasgäßchen.**

Verloren Jet-Armband (Schlange). Gegen Belohnung abzug. Inselstr. 6, III.

Verl. m. v. Ritter- bis Gellertstr. 1 schwarze **Jettkette.** Abzug. geg. gute Belohnung, da Selbige ein theures Andenken, Kreuzstr. 13.

Liegen gel. vor 8 Tagen defecte kl. Brückenwaage. G. Bel. u. D. aby. Lauerstr. 7, Schönefeld.

1 Muff liegen geblieben im Passementengeschäft von **Fritz Fleischhauer**, Grimmaische Straße.

Am Gewandhausball, 6. Februar, wurde **ein Crème-Chenille-Tuch** gegen ein ähnliches weißes, an den Ecken roth gezeichnetes **vertauscht.** Um gefälligen Umtausch wird gebeten Wiesenstraße 1, I.

Ein **weißes Tüll-Tuch** ist bei Gelegenheit des letzten Ballabends am 5. d. M. in den oberen Sälen des Hotel de Pologne verl. gegangen. Es wird gebeten, das Tuch gegen 5 ℳ Bel. Peterssstr. 41, II. abzugeben.

Spazierstock verloren!

dunkelbraun. Rohr, Horngriff (Krücke), silb. Ring m. Dedication. Geg. gute Belohn. abzug. Brüderstr. 14, I. links.

Schlüsselbund verloren am Freitag früh vom Dorotheenplatz durch die Elisenstraße, Mendelssohn-, Platzm. u. Moschelesstraße. Geg. Belohn. abzug. b. Hrn. Stenz, Dorotheenpl. 3.

Verflogen von dem Grundstück Kreuzstraße 11 6 Paar Tauben. Wiederbringer gute Belohnung. Abzugeben bei Herrn **Schwarz & Co.**, Siegellackfabrik daselbst.

Empfehlung!

Ohne alle Weiterungen und zu meiner größten Zufriedenheit wurde der mir kürzlich durch Verenden eines Pferdes erwachsene Schaden von der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank zu Dresden bezahlt, was ich zur Empfehlung dieses Instituts öffentlich gern bestätige.
Neudnitz, den 2. Februar 1887.
Lina Barthels, Fuhrwerksbesitzerin.

Zu Versicherungs-Abschlüssen für alle Thiergattungen bei **festen, billigen** Prämien **ohne jeden** Nach- oder Zuschuß empfehlen sich die Vertreter der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden:
H. Rudolph, Generalagent in **Leipzig**, Bayerische Straße 33.
B. G. Jungandreas, Inspector in **Leipzig**, Waldstraße 33.
Arthur Otto, Inspector in **Eutritzsch**, Querstraße 19.

Dank.

Allen lieben Verwandten, Freunden, insbesondere meinen Sangesbrüdern sowie den Herren vom Theater-Chor, ferner Herrn Buchdruckereibesitzer Adolf Frankenstein für seine herzliche Ansprache, ferner Herrn Director Hermann mit seiner Armbruster Knaben-Musikcorps, sowie meinen Club-Brüdern, desgleichen Herrn Lehrer Rehn für seine erhebenden Worte sage hiermit am Tage unserer Silbernen Hochzeit für Alles uns Dargebrachte unseren herzinnigsten Dank. Es wird uns dieser schöne Tag in ewiger Erinnerung bleiben.

K. Minkwitz und Frau.
Neu-Reudnitz, am 9. Februar 1887.

Bekanntmachung.

Die älteren verpfändeten Gegenstände von Nr. 19771 an sind bis zur Auction nur noch zu haben, dagegen werden prolongirt Uhren, Gold- u. Silbersachen, Spareassenbücher, Leihhausscheine rc., auch als Pfand wieder angenommen. Pfandscheine werden daselbst angekauft.

R. Dobriner, Münzgasse 7, I.

Der Kutscher, welcher am Freitag Abend die zwei Damen von Königstr. u. Lindenstr. nach Pologne fuhr, wird gebeten, das 10-₰-Stück, welches er statt 50 ₰ erhielt, gegen Belohnung zurückzubringen

Königstraße 31, parterre.

Die Besucher der Geflügelausstellung werden hierdurch auf die garantirenden Waagen u. a. Vierundzwanzig Nummer Nr. 10, 2. Et., besonders aufmerksam gemacht.

Zum heutigen Wiegenfeste

der **Selma** ein donnerndes Hoch, daß die Gerberstraße wackelt! **Treue Verehrer.**

Unserem Freund **Hugo Bach** die besten Wünsche zum heutigen 16. Wiegenfeste.

Schubert's Ballhaus

Dienstag, den 15. Februar
in sämmtlichen festlich decorirten Räumen

Grosses Carnevals-Fest
mit Corso und Ball
und grossartigen Ueberraschungen.

159

Programme incl. Kappe à 30 ₰ sind bei unserm Burgvoigt Herrn Schubert, sowie bei sämmtl. Kreuzbrüdern des Tisches Nr. 159 zu haben. Das Präsid.
Der event. Reinertrag wird zur Bescheerung armer Kinder verwendet.

Schneider-Innung zu Leipzig.

Ausserordentliche Innungsversammlung

Montag, den 21. Februar d. J., um 2 Uhr in der Restauration des Herrn **Konrad**, Rosenthalgasse Nr. 8. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, recht pünctlich zu erscheinen.

Zur Berathung kommt: **Tages-Ordnung:**
1) Zu Innungsstatut ist mit §. 29 in Verbindung zu setzen: Der Vorstand und Ausschuß der Innung hat zugleich die Verwaltung der bei der Innung bestehenden Sterbecasse nach dem Reservestatut derselben zu führen und ist den Mitgliedern verantwortlich. Zu §. 57: Nach Einführung der Fachschule sind die Mitglieder verpflichtet, ihre Lehrlinge in diese zu schicken;
2) über einen Entwurf eines neuen Sterbecassenstatuts.

☞ Ist jedoch die Zahl in dieser zu dem statutlichen Zweck angesetzten Versammlung nicht erschienen, so wird ½4 Uhr desselben Tages eine zweite Versammlung mit der Ankündigung anberaumt, daß in derselben über die gestellten Anträge ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen verhandelt werden soll.

J. F. Ehrig, ausl. Obermeister.

Leipziger Obsthändler-Verein.

Mittwoch, den 16. Februar, **6. Stiftungsfest** im **Saale des Eldorado** (Einlaß 6 Uhr, Anfang 7 Uhr), wozu höflichst einladet **Der Vorstand.**

Kranken- und Begräbnißcasse der Buchbinder, Portefeuiller, Cartonnagenarbeiter und Liniirer zu Leipzig (E. H.).

Die 1. diesjährige **ordentliche Generalversammlung** findet am **Sonnabend, den 19. Februar a. c., Abends 8 Uhr** in **Hempel's Restauration** (Poststraße 17) statt. Tagesordnung: 1) Geschäftsbericht. 2) Genehmigung des Jahresberichts. 3) Nochmalige Beschlußfassung über die Abänderungen der §§. 9, 10, 11 und 13, sowie Abänderung von §. 35 des Statuts. 4) Antrag eines Mitgliedes: „Abänderung des §. 33, Absatz 1 u. 2" betreffend. 5) Verschiedenes.

Eintritt gegen Vorzeigung des Mitgliedbuches. **Der Vorstand.**

Neumann'sche Krankencasse (E. H.).

Generalversammlung Sonntag, den 6. März 1887, Nachmittags 3 Uhr, im neuen Saale der **Centralhalle.** An der Ecke Nr. 4. Tagesordnung: 1) Justification der Jahresrechnung. 2) Wahl eines Vorvorstehers. 3) Wahl zweier Beisitzer. 4) Wahl des Ausschusses. 5) Wahl zweier Cassirenen. 6) Festsetzung der Gehalte für die Verwaltung. 7) Besondere Anträge. — Etwaige Anträge müssen vorher beim Vorsteher, Herrn F. Becker, Markt Nr. 3, eingereicht werden. **D. V.**

Krankencasse der Brauergehilfen in Leipzig und Umgegend.

Generalversammlung

Sonnabend, den 26. Februar, Nachmittags 3 Uhr in der **Central-Halle.**
Der Vorstand.

Tagesordnung: Jahresbericht; Neuwahl des Ausschusses; Erhöhung der freiwilligen Beiträge der Herren Arbeitgeber.

Generalversammlung

der Kranken- u. Begräbniß-Unterstützungscasse zum Banner

Sonntag, den 20. d. M., Nachmittag 3 Uhr im kleinen Saale der „Tonhalle".
Tagesordnung: Vortrag des Rechenschaftsberichts. Antrag der außerordentlichen Generalversammlung: die Casse in eine Zuschußcasse umzuwandeln. Statuten-Vortrag. Neuwahl des Vorstandes. Allseitiges Erscheinen ist dringend nothwendig. **D. V.**

Kranken- und Sterbecasse „Providentia".

Generalversammlung Sonntag, den 20. Februar, Nachmittags 3 Uhr, in der **Goldenen Säge. Tagesordnung:** Rechenschaftsbericht und Genehmigung desselben. Wahl von 4 Ausschußmitgliedern und 2 Revisoren. Festsetzung der Gehalte. Anträge.
Der Vorstand.

Melchert'sche Krankencasse zu Leipzig.

Der Vorstand der Casse besteht für das Jahr 1887 aus folgenden Herren: **Frz. Hoffmann**, Vorsteher, **Th. Ost**, Stellvertreter, **E. Jena**, Schriftführer, **P. Jena**, Stellvertreter, **Chr. Händler, A. Kaube** und **W. Schwarz** als Beisitzer.
Frz. Hoffmann, Vorsteher, **Zidowinstraße 43.**

NB. Die Casse besteht als Versorgungscasse. Anmeldungen neuer Mitglieder sind beim Vorsteher anzubringen.

Militair-Verein Jäger u. Schützen Leipzig u. Umgegend.

Zu seinem ☞ Sonntag, den 13. Februar a. c., Abends ½7 Uhr im Saale des **Hotel de Pologne** stattfindenden

humoristischen Familienabend

ladet Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ergebenst ein
der Gesammtvorstand.

Verein ehemal. 12ter Husaren

feiert heute Abend sein ☞ **Winterkränzchen** ☜ im **Saale des Lehrer-Vereinshauses, Kramerstraße 4,** wozu Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladet
Anfang 6 Uhr. **der Vorstand.**

Heute Sonntag
Carolatheater
zum 15. Male
Der Vagabund.

Johanna, Du bist wohl nicht so glücklich, um mich Hanswurst eines Wortes zu würdigen. Paul.

H. F.
Montag Vorm. 9—10 Uhr am Stadtbahn.

Lieber W. Bin ganz traurig, bitte gieb mir Nachricht. **E. B.**

G. F. Gtn. Mrgz. m. gtn. L. Hyazinth, bl. D. in st. Hpr. Thal.

J.W ..... Warum t. i. d. n. sprechen. B.....

Stets bewährte Tiger und Krokodile? —

Brief Frau D. W. S. liegt postlagernd.

! Bitte Dienstag ganz gewiß !

Süß Liebchen! Herzinnig. Gruß! **Z.**

Bürger-Verein
8. Jahr 1887.

Die Billetausgabe zu unserem
Maskenfeste
findet nur noch statt
heute Nachmittag von 3—8 Uhr Hôtel de Russie, Petersstr. 20, Zimmer Nr. 1.
Der Vorstand.

Eutritzscher Jugendbund.

Heute Pause. D. V.

Wetterbeobachtung. Leipzig, den 12. Februar, 3 Uhr Nachm. Wind Ostsüdost, schwach, Wetter trübe, Temperatur 3 Gr. R. Wärme. Wolken nur in der 1. Schicht vorhanden, Strömung Südost, schwach; demnach bleibt das Wetter die nächsten Tage über zeitweilig etwas schlig, hierbei schwacher Wind. Die Temperatur wird sich am Tage noch etwas steigern und im Allgemeinen das Wetter angenehm sein.

F. W. Staunebein.

Reklamen.

Trauerhüte
Trauer-Kleider
Trauer-Stoffe
empfiehlt in größter Auswahl das Neueste zu soliden, billigen Preisen
Emil Beckert,
Thomaskirchhof.

Gardinen.
Von meinem bedeutenden Lager offerire
zu enorm reducirten Preisen
alle älteren Sachen
in crême und **filet guipure Gardinen.**
☞ Neuheiten in Gardinen treffen täglich ein. ☜
Emil Beckert,
Thomaskirchhof.

Zurückgesetzte angef. Stickereien:
Teppiche von 4 ℳ an, Kissen von 2 ℳ an
Schals „ 1 „ „ Decken „ 1 „ „
sowie Neuheiten
zu billigster Preisnotirung
empfiehlt
C. Hautz Nachf.
E. Gottwald
Petersstraße 26, 1. Etage.

Einen Posten
zurückgesetzter
Ball-Handschuhe,
2—10 Knöpfe lang,
empfiehlt zu
aussergewöhnlich billigen Preisen
A. Boehr, Passage Steckner.

Möbel-Lager
H. O. Herfurth
8, Reichsstrasse 8.
Reiche Auswahl von
stylger. compl. Zimmern,
sowie einz. Möbel.

Pianinos, Flügel, Pianoforte

Vermiethung von 3—20 ℳ, Abzahlung von 20 ℳ an pro Monat.
R. Bachrodt, Reichsstraße 11, 2. Etage.

Die hier am meisten von Damen frequentirte **Conditorei v. L. Thelemann Nachf.**, Hainstraße Nr. 17, ist besonders zu empfehlen.

Geradehalter
für Mädchen bis zu 15 Jahren. Allgemein zur Vermeidung schiefer Haltung zu empfehlen. Pa. grau Drell ℳ 4.25.

Corsettes
für **Damen** und **Kinder**, mit Horn, Fischbein und Uhrfederstangen.

Wollene Gesundheits-Corsettes
(Normal-Corsettes)
für magenleidende Damen.

Garnirte und gehäkelte Unterröcke
in grosser Auswahl.

Mey & Edlich
Königl. Sächs. Hoflieferanten
Leipzig, Neumarkt 18. Plagwitz, Nonnenstr. 28.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung unserer Tochter **Alma** mit Herrn Stadtcassirer **Theodor Hett** in Taucha beehren sich nur hierdurch anzuzeigen
Taucha, den 11. Februar 1887.
Moritz Mette und Frau
geb. **Knake.**

Alma Mette
Theodor Hett
Verlobte.
Taucha, 11. Februar 1887.

Clara Wümler
Curt von Affel
empfehlen sich als
Verlobte.
Leipzig, den 12. Februar 1887.

Hedwig Tzschucke
Max Pietsch
Verlobte.
Weimar. Leipzig.